Wenn sich drei Frauen an der Ostsee treffen ...

VON TINA LUDWIG

Sina, Louise, Karin und die Ostsee – davon handelt der erste Roman der Medizin-Journalistin Stella Cornelius-Koch. Darin erzählt sie von der generationsübergreifenden Freundschaft zwischen Frauen und zeigt, dass es sich lohnt, seinen Weg zu gehen und an das Glück zu glauben – auch dann, wenn man es am wenigsten erwartet.

Die drei Frauen sind komplett unterschiedlich, haben aber trotzdem eins gemeinsam: Sie stecken in einer Lebenskrise und brauchen dringend einen Tapetenwechsel, um sich über ihr weiteres Leben klar zu werden. Aufgrund eines Buchungsfehlers treffen sie sich durch Zufall in Heiligenhafen an der Ostsee und verbringen dort zusammen einige Wochen in einem Ferienhaus auf dem Graswarder.

Die Protagonistinnen besitzen viele Eigenschaften von Menschen aus dem persönlichen Umfeld der Autorin. Sie selbst sagt über die Frauen: „Die selbstbewusste, sture und schöne, aber gleichzeitig verletzliche Sina ist teilweise meinen eigenen Freundinnen entlehnt, ergänzt durch etwas Fantasie. Ähnliches gilt für Louise, deren gutmütige Wesenszüge und deren Kämpfergeist zumindest ein bisschen an meine Mutter erinnern. Auch die zunächst schüchterne und eher unscheinbare Karin mit ihrer phänomenalen Entwicklung hat Ähnlichkeit mit mehreren weiblichen Bekannten von mir.“ Durch ihre Erfahrungen, die sie gesammelt hat, weiß sie, dass die Freundschaften zu Frauen unterschiedlichen Alters sehr wichtig und wertvoll sein können.

Dass sich Sina, Louise und Karin an der Ostsee kennen lernen, liegt irgendwie auf der Hand. Schließlich hat Stella Cornelius-Koch in Heiligenhafen seit ihrer Kindheit viele Urlaube mit ihren Eltern verbracht und kommt immer wieder gerne in das Ostseebad zurück, um sich zu entspannen und Kraft zu tanken.

Über das berufliche Netzwerk Xing hat die Autorin Dr. Beate Forsbach und ihren Verlag Edition Forsbach kennen gelernt – und ihr Traum vom ersten eigenen Roman wurde wahr. ●

„Wellengesang“ von Stella Cornelius-Koch, Edition Forsbach, 304 Seiten, 15,90 Euro, ISBN: 978-3-943134483.